

Lektüre im E-unterricht/ SATZTEILE IN D- UNTERricht

Beitrag von „sisterA“ vom 24. Mai 2003 17:50

Hallo,

ich bin mal wieder auf der Suche, nach einer schönen Lektüre für den E- Unterricht. 7/8 klasse
Hauptschule.

Ich dachte so an liebe und alles, wofür die kids im Gegensatz zu mir noch Zeit haben .-)

Hat jemand da Ideen und Erfahrungen mit einem Lesetagebuch in Englisch?

Dann suche ich für meinen nächsten Ub in Deutsch Ideen für die Arbeit an Satzteilen im unterricht. Ich dachte mal an was ganz aufwendiges, denn mein HS - Leiter wird auch dabei sein!

Stationslauf oder ähnliches
hat jemand eine Idee?

Tut mir Leid, ich frage Euch noch Löcher in den Bauch

liebe grüße
I.

Beitrag von „Meike.“ vom 25. Mai 2003 10:57

Hallo,

Für eine Englischlektüre Hauptschule habe ich wenig Tipps, da ich den Kenntnisstand nicht so recht einschätzen kann...

Ich habe mal in einer 8 - 2te Fremdsprache "The Birds" in einer easy reader Version gelesen und mit Ausschnitten aus dem Film gearbeitet - die Klasse fand das den Brüller.

Zu den Satzteilen: Für eine Einstiegsstunde hätte ich eine Idee: Die habe ich in einer 5 mal gemacht. Als Einstieg (Wortarten waren bereits bekannt) haben einzelne Schüler die Worte des Satzes "Die hungrige Mücke jagt den armen Lehrer" auf Plakaten um den Hals gehängt bekommen. Sie stellten sich ungeordnet vor der Klasse auf und wurden erst einmal zu einem richtigen Satz sortiert, wobei die Schüler erklären mussten warum es so und nicht anders ginge ("den hungrige Lehrer" geht nicht, "die armen Mücke" geht nicht weil da das Adjektiv nicht passt etc).

Dann machten sie die Umstellprobe: Welche Schüler können im Satz so umziehen, dass er

richtig bleibt ("Den armen Lehrer jagt die hungrige Mücke.) Die wurden dann auf der Tafel unterstrichen und die Schüler mussten sich aneinander festhalten ("liiih! Ich will aber kein Mädchen an die Hand nehmen!"), so dass deutlich wurde, dass bei der Verschiebung die unterstrichenen Teile immer zusammenbleiben müssen.

Dann wurde der Satz mit zwei neuen Wörtern erweitert "Die schnelle hungrige Mücke jagt den armen, müden Lehrer" und wieder umgestellt - dabei stellten die S fest, dass die einzelnen Teile beliebig lang werden können (es hieß schlussendlich "den armen, müden, kranken und genervten Lehrer") und trotzdem nur zusammen umziehen dürfen und immer noch den selben Teil bilden. Außerdem wurde festgehalten, dass der Verb-Schüler bisher immer stehengeblieben war.

Die Schüler haben dann eine Hypothese für eine Regel formuliert, die um die entsprechenden Fachbegriffe erweitert dann die Regel ergab.

In den folgenden Stunden wurde das dann geübt und später mit Satzteil-Puzzeln erweitert (hier kamen adverbiale Bestimmungen, Prädikatserweiterungen, etc dazu) .

War insgesamt ganz spaßig, dafür dass es eine Grammatikeinheit war.

Vielleicht hilft's !

Lieber Gruß

Heike
